

Baden-Württemberg: Unterricht nach dem Abitur

Beitrag von „Kris24“ vom 5. Mai 2023 15:46

Zitat

Das ist aber m. E. eine Sache der Vertretungsplanung. An meiner Schule schauen die Vertretungsplaner*innen sehr genau drauf, dass zumindest die KuK, die im BG eine Erstkorrektur haben, in den nächsten Wochen nicht auch noch für Vertretungen, Prüfungsaufsichten o. ä. eingesetzt werden. Zudem haben eine ganze Reihe von KuK - gerade die TZ-Kräfte - durch den Wegfall des Unterrichts in der Kl. 13 (zusätzliche) unterrichtsfreie Tage.

Zitat von [Humblebee](#)

Das ist bei uns nicht möglich, zu viele Kollegen haben Erst-/Zweit- und dann Drittkorrektur, um sie nicht für Vertretung einzuplanen. Ihr habt ältere Schüler, es muss vermutlich nicht so viel vertreten werden. Bei uns fehlen aktuell bis zu 20 % der Kollegen täglich (Korrekturtag, Fortbildung, Krankheit usw.). Man hat ein oder zwei Korrekturtag (je nach Anzahl der Abiturarbeiten), die übrige Zeit muss man vermehrt vertreten, weil eben die anderen fehlen. (Und oft reicht es trotzdem nicht, dann gibt es Doppelaufsichten usw.) Prüfungsaufsichten werden sogar vermehrt an Korrektoren vergeben, damit sie keine Vertretung vorbereiten müssen, ist also Entlastung. (Es müssen halt alle ran, die gesund sind.)